

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr. 25.

Dresden, am 7. Januar.

1874.

Fünfundzwanzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 3. Januar 1874.

Inhalt:

Anzeige, die Auslegung des Protokolls über die letzte Sitzung betr. — Entschuldigungen. — Registrandenvortrag Nr. 343—346. — Schlußberathung über die Anträge des Abg. Dr. Biedermann, die Geschäftsbehandlung bei der Budgetberathung betr. — Berathung des Berichts G. d. II. Dep. (Abth. B) über Pos. 2 des außerordentlichen Ausgabebudgets und das damit in Verbindung stehende Königl. Decret Nr. 34, den Mehrbedarf von 375,000 Thln. zum Neubau des Königl. Hoftheaters betr. (Königl. Decret Nr. 34 nebst Beifügen, s. Beil. z. d. Mittheil.: Decrete 2 Bd., S. 747 flg. — Bericht G. d. II. Dep., s. Beil. z. d. Mittheil.: Berichte der II. K., 2. Bd., S. 97 flg.). — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Anzeige, die Auslegung des Protokolls über die heutige Sitzung betr.

Präsident Dr. Schaffrath eröffnet die Sitzung Vormittags 10 Uhr 12 Minuten in Anwesenheit der Herren Staatsminister Freiherr von Friesen und Abeken, sowie in Gegenwart von 66 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Schaffrath: Indem ich die heutige Sitzung eröffne, theile ich mit, daß das Protokoll über die gestrige Sitzung in der Kanzlei zur Einsicht ausliegt.

Für die heutige Sitzung haben sich entschuldigt die Abgg. Leuschner und Winkler wegen Unwohlseins; die Abgg. Ludwig, von Hausen, Kreller und Krause wegen dringender Abhaltung. Der Abg. Eysoldt hat gestern noch nachträglich sein Ausbleiben entschuldigt.

Ich bitte, die Registrande der Kammer mitzutheilen.

(Geschieht durch Herrn Secretär von Zahn.)

II. K. (1. Abonnement.)

(Nr. 343.) Petition des Zimmermeisters und Gemeindevorstands Carl Deckow in Cotta, dessen Gesuch um Ueberlassung eines zum Ostvorwerk gehörigen Areal's betreffend (überreicht durch Herrn Abg. Barth-Radebeul).

Präsident Dr. Schaffrath: An die vierte Deputation.

(Nr. 344.) Petition des städtischen Vereins zu Jöhstadt und Genossen, durch Carl Friedrich August Langer daselbst, die Erbauung einer Eisenbahn durch das Preßnitz- und Schwarzwasserthal über Jöhstadt, mit eventuellem Anschluß an die Weipert-Comotauer-Bahn, betreffend (überreicht durch Herrn Abg. Petri).

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 345.) Anschlußerklärung der Handels- und Gewerbekammer zu Chemnitz an die Petitionen um Herstellung einer Eisenbahn von St. Egidien über Lichtenstein, Callenberg und Delitzsch nach Stollberg zc.

Präsident Dr. Schaffrath: An die zweite Deputation.

(Nr. 346.) Herr Abg. Leuschner entschuldigt sein Ausbleiben von den Kammersitzungen mit Unwohlsein.

Präsident Dr. Schaffrath: Bewendet.

Wir gehen über zur Schlußberathung über die Anträge des Abg. Dr. Biedermann Nr. 32 der Druck-sachen, die Geschäftsbehandlung bei der Budgetberathung betreffend.

Die Anträge lauten:

Ich beantrage, die Kammer wolle beschließen:

- I. Die einzelnen Berichte der zweiten Deputation über das Budget werden in der Regel, und wofern nicht im einzelnen Falle die Kammer anders beschließt, erst nach Ablauf von wenigstens drei vollen Tagen seit ihrer Vertheilung an die Mitglieder auf die Tagesordnung gesetzt